Pfingsten 2025 auf dem Marktplatz – Glaube verbindet!

Was für ein Pfingstmontag! Deutlich über 350 Menschen kamen am 9. Juni 2025 zum ökumenischen Gottesdienst auf den Marktplatz in Haltern am See – viele weitere hörten von der angrenzenden Gastronomie aus zu. Sonne, Musik, starke Worte und echte Gemeinschaft machten diesen Vormittag zu etwas ganz Besonderem.

Der ökumenische Pfingstgottesdienst hat in Haltern längst Tradition – seit vielen Jahren wird er gemeinsam gefeiert. Seit 2018 ist auch die Neuapostolische Kirche fester Teil dieser lebendigen Gemeinschaft.

Trotz zahlreicher Stühle und Bänke wurde es eng – einige standen, andere saßen beim Kaffee. Aber alle waren dabei, als Christinnen und Christen aus verschiedenen Gemeinden gemeinsam Pfingsten feierten.

Der Gottesdienst war ein offenes Angebot an alle christlichen Gemeinschaften in Haltern – ein Ausdruck gelebter Vielfalt im Glauben, getragen von Respekt und dem gemeinsamen Geist Gottes.

Drei Kirchen, ein Geist

Markus Mettenmeyer (neuapostolisch) sprach davon, wie Gottes Geist auch heute noch wirkt – und wie er unsere steinernen Herzen weich machen will.

Michael Ostholthoff (katholisch) zeigte, wie wertvoll unterschiedliche Traditionen sein können – und dass die Taufe in der Dreieinigkeit verbindet.

Jörg Winkelströter (evangelisch) ließ sehr persönlich teilhaben an seinen Gedanken zu Johannes 20 – und daran, wie Zweifel auch stärken können.

Musik, die verbindet

Der ökumenische Projektchor sang unter Leitung von Thomas Drees Lieder aus allen drei Gemeinden. Der evangelische Posaunenchor setzte festliche Akzente – Gänsehaut inklusive.

Gemeinsam helfen

Die Kollekte ergab stolze 1.500 Euro für die Initiative „Haltern hilft“ – ein starkes Zeichen für gelebte Nächstenliebe.

Ausklang mit Herz

Nach dem Gottesdienst ging’s in der Außengastronomie weiter – mit Gesprächen, Lachen und echter Begegnung. Glaube, der verbindet. Gemeinschaft, die bleibt.

Danke an alle, die mitgemacht haben – wir freuen uns auf Pfingsten 2026!

9. Juni 2025